

Kleine Anfrage

**der Abgeordneten Weigl, Stücklen, Bürgermeister,
Schlager, Schlee, Rock und Genossen**

betr. Förderung der Wirtschaft im Zonenrandgebiet

In den letzten Jahren wurde ein Teil der Anträge auf Gewährung von Darlehen für Neu-, Rationalisierungs- und Modernisierungsinvestitionen in den Zonenrand- und Bundesausbaugebieten abgelehnt, meistens mit der Begründung, daß die Ertragslage der Unternehmen diese Investitionen aus Eigen- bzw. Fremdmitteln gestatte.

Wir fragen die Bundesregierung:

Ist die Bundesregierung bereit, durch Präzisierung ihrer Vorstellungen sicherzustellen, daß bei der Verbescheidung von neuen Investitionszuschuß- und Kreditanträgen diese umstrittene Bedürftigkeitsprüfung entfällt, wenn krisenfeste Arbeitsplätze in Orten von überörtlicher Bedeutung geschaffen werden?

Bonn, den 17. Mai 1968

**Weigl
Stücklen
Bürgermeister
Schlager
Schlee
Rock
Bauer (Wasserburg)
Prinz von Bayern
Berberich
Geisenhofer
Hösl
Dr. Huys
Dr. Jahn (Braunschweig)
Leukert
Niederalt
Dr. Schulze-Vorberg
Unertl**